

Gemeinsame Presseinformation

Verbände der Krankenkassen im Land Berlin und im Land Brandenburg

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
vdek – Landesvertretung Berlin/Brandenburg
BIG direkt gesund
BKK Landesverband Mitte
IKK Brandenburg und Berlin
KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Cottbus
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Krankenkassenverbände und Traglinge e.V. als Beratungsstelle kooperieren seit einem Jahr

Unterstützung für Familien mit chronisch kranken Kindern und Frühchen

Berlin, 4. März 2019. Sehr früh geborene Kinder oder Kinder mit schweren, oft chronischen Erkrankungen verändern das Leben von Familien von einem Augenblick auf den anderen. Sie brauchen schnelle Unterstützung durch Spezialisten und Therapeuten – im Krankenhaus, in der Intensivmedizin, aber auch wenn die Eltern mit ihrem Kind wieder zu Hause sind.

Der Berliner Verein Traglinge e.V. engagiert sich seit zehn Jahren für diese Kinder und ihre Familien im Rahmen des Entlassmanagements. Seit einem Jahr ist er auch als erste Beratungsstelle (gemäß § 37 Abs. 7 SGB XI) dieser Art in Berlin zugelassen. Traglinge e.V. arbeitet als Nachsorgeeinrichtung eng mit den Krankenkassen und Krankenkassenverbänden zusammen, beispielsweise bei Besuchen der betroffenen Familien auch zu Hause. Traglinge e.V. unterstützt diese Familien mit sozialmedizinischer und psychologischer Betreuung und koordiniert die Entlassung aus dem Krankenhaus. Dabei begleitet ein multiprofessionelles Team aus medizinischen und sozialpädagogischen Fachkräften unter anderem Termine zu Kinderärzten, Jugendämtern sowie Pflegediensten und leitet Eltern in der Pflege ihrer Kinder an. Traglinge e.V. berät und informiert über Möglichkeiten, die die Eltern entlasten sollen.

„Wir sind für die Familien da, die in solch schwierigen, ja dramatischen Situationen Unterstützung brauchen. Die Angst um das Kind bestimmt das tagtägliche Leben der Eltern – wir wollen so weit wie möglich Unterstützung bieten, damit das Leben mit den erkrankten Kindern gelingt und sie sich in dem oft unüberschaubaren Versorgungsnetz zurechtfinden“, sagt Christina Hartmann, Vorsitzende von Traglinge e.V. Ziel bleibt es dabei, den Eltern Hilfe zur Selbsthilfe zu geben.

„Wir sind sehr froh, dass wir mit Traglinge e.V. eine enge und erfolgreiche Kooperation eingegangen sind, die wir weiter ausbauen wollen. Denn sehr früh geborene oder chronisch kranke Kinder gehören zu den Schwächsten in der Gesellschaft. Ihnen und ihren Familien wollen wir jede mögliche Hilfe anbieten“, sagt Frank Ahrend, Mitglied der Geschäftsleitung der AOK Nordost, im Namen der beteiligten Krankenkassenverbände.

Betroffene Eltern, aber auch an der Arbeit von „Traglinge“ Interessierte, können unter Tel.: 030/3702-27460 und über Mail kontakt@traglinge-ev.de Kontakt aufnehmen.

Ansprechpartner:

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse, Matthias Gabriel, Tel. 0800 265080 22202
vdek – Landesvertretung Berlin/Brandenburg, Ulrike Geitz, Tel. 030 2537 74 17
BIG direkt gesund, Bettina Kiwitt, Tel. 0231 5557 1016
BKK Landesverband Mitte, Matthias Tietz, Tel. 0391 5554 157
IKK Brandenburg und Berlin, Gisela Köhler, Tel. 0331 6463160
KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Cottbus, Randi Michler, Tel. 0355 35711050
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Martina Opfermann-Kersten, Tel. 0561
785 16183